BMW GROUP
Unternehmenskommunikation

Presse-Information
20. Oktober 2014

# Zwölfte Ausgabe der Konzertreihe „Nachtmusik der Moderne“ des Münchener Kammerorchesters mit drei Porträts zeitgenössischer Komponisten.

## BMW als langjähriger Partner.

**München.** Am 25.10. startet die zwölfte Saison der „Nachtmusik der Moderne“, die in drei Konzerten samstagabends Werke jeweils eines Komponisten des 20. oder 21. Jahrhunderts präsentiert. Seit ihrem Beginn im Jahr 2003 ist BMW Partner der Veranstaltungsreihe in der Rotunde der Pinakothek der Moderne, die als feste Instanz im Münchener Kulturleben zahlreiche Musik- und Kunstliebhaber vereint.

Auch in dieser Saison finden Konzerteinführungen mit dem Leiter des Münchener Kammerorchesters, Alexander Liebreich, stets eine Stunde vor Konzertbeginn um 21 Uhr statt. Ab 22 Uhr präsentiert das Münchener Kammerorchester dann eine Auswahl von Werken des jeweiligen Komponisten im einmaligen Ambiente des Museumsgebäudes. Erneut wird es für eine begrenzte Teilnehmerzahl um 20 Uhr 15 die Möglichkeit einer Nachtführung durch die Pinakothek der Moderne zu den Werken zeitgenössischer Künstler, Designer und Architekten geben.

In der Saison 2014/15 stellt das Münchener Kammerorchester folgende Komponisten vor:

### 25.10.2014: CHRISTIAN WOLFF (*1943)

Das Auftaktkonzert zeigt Teile des umfangreichen Werks des Komponisten Christian Wolff in seiner Anwesenheit. Der Sohn des Kafka-Verlegers Kurt Wolff ist der einzige noch lebende Vertreter der „New York School“-Bewegung, ein Pionier der „offenen“ Kompositionsweise, die Momente der Unbestimmtheit und der Improvisation in die Neue Musik einführte. Neben unter anderem „Exercise 16“ (1975) für Streicher und „Exercise 14“ (1973/1974) für Streicher und Percussion wird ein Auftragswerk des MKOs (2014) für Percussion und Streichorchester als Uraufführung gegeben. Solist an den Percussions für den Abend ist Robyn Schulkowsky.

### 31.01.2015: GEORGE ENESCU (1881-1955)

Dem rumänischen Komponisten, Violinisten und Dirigenten George Enescu widmet sich die zweite „Nachtmusik“ der Saison. Enescu begann bereits im Alter von fünf Jahren zu komponieren und wurde als jüngster Student am Wiener Konservatorium aufgenommen. Sein Stil lässt Einflüsse Wagners, französische und neobarocke Tendenzen erkennen. Gespielt werden 2 Intermezzi op. 12 (1902/03), Sonate „dans le caractère populaire roumain“ für Violine und Klavier Nr. 3 a-Moll op. 25 (1925) und Symphonie de chambre op. 33 (1954). An der Violine ist Barnabás Kelemen und am Klavier José Gallardo zu hören.

### 09.05.2015: GEORGES LENTZ (*1965)

Die letzte „Nachtmusik“ dieser Saison porträtiert Georges Lentz. Der in Luxemburg geborene Komponist ist seit einem Vierteljahrhundert als Violinist beim Sydney Symphony Orchestra tätig und arbeitet seit 1989 an seinem Werkezyklus „Caeli enarrant …“, inspiriert von geistig-religiösen Überzeugungen, Fragen und Zweifel.

„Caeli enarrant …“ III für 12 Streicher, 3 Schlagzeuger und Knabensopran wird in der Nachtmusik am 9.5.2015 zu hören sein, daneben stehen „Birrung“ für 11 Streicher (1997-2006) und weitere Stücke auf dem Konzertprogramm. Alexander Liebreich wird das Einführungsgespräch mit Georges Lentz persönlich führen.

**Das kulturelle Engagement der BMW Group**
Seit mehr als 40 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst sowie in klassischer Musik, Jazz, Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Roy Lichtenstein, Olafur Eliasson, Jeff Koons, Zubin Metha, Daniel Barenboim und Anna Netrebko mit BMW zusammengearbeitet. Außerdem beauftragte das Unternehmen Architekten wie Karl Schwanzer, Zaha Hadid und Coop Himmelb(l)au mit der Planung wichtiger Unternehmensgebäude. 2011 feierte das BMW Guggenheim Lab, eine internationale Initiative der Solomon R. Guggenheim Foundation, des Guggenheim Museums und der BMW Group, seine Weltpremiere in New York. Bei allem Kulturengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.
Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick

**Die BMW Group**

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2013 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,963 Millionen Automobilen und 115.215 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2013 belief sich auf 7,91 Mrd. €, der Umsatz auf rund 76,06 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2013 beschäftigte das Unternehmen weltweit 110.351 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com
Facebook: http://www.facebook.com/BMWGroup
Twitter: http://twitter.com/BMWGroup
YouTube: http://www.youtube.com/BMWGroupview
Google+: http://googleplus.bmwgroup.com

**Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:**
Dr. Thomas Girst
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kulturengagement
Telefon: +49 89 382 24753, Fax: +49 89 382 10881
Thomas.Girst@bmw.de

Leonie Laskowski
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Kulturengagement
Telefon: +49-89-382-45382, Fax: 089-382-24418
Leonie.Laskowski@bmw.de

www.press.bmwgroup.com
E-Mail: presse@bmw.de